



Verband katholischer
Kindertageseinrichtungen
Bayern



PRESSEMITTEILUNG

Traumatisierte Flüchtlingskinder in den Kitas

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen organisiert Weiterbildung in Traumapädagogik

München 07.08.2015 – Mit den aktuellen Flüchtlingsströmen sind Erzieher/innen zunehmend auch mit traumatisierten Kindern konfrontiert. Um auf Traumatisierung angemessen reagieren zu können, bieten der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. gemeinsam mit der Katholischen Stiftungsfachhochschule (KSFH) eine Weiterbildung in Traumapädagogik zwischen November 2015 und Mai 2016 an. „Psychisch traumatisierte Kinder stellen für alle Berufsgruppen, die mit ihnen zu tun haben, eine besondere menschliche und fachliche Herausforderung dar“, so Pia Theresia Franke, Geschäftsführerin des Verbandes. Die Weiterbildung vermittelt allgemeine Grundlagen der Psychotraumatologie und wissenschaftlich basierte Konzepte der Traumatherapie- und pädagogik.

Viele der Kinder würden an Posttraumatischer Belastungsstörung (PTBS) leiden und seien deshalb in ihrer Entwicklung und Entfaltung schwerwiegend und umfassend beeinträchtigt. In der Weiterbildung in Traumapädagogik lernen die Teilnehmenden, bestimmte Verhaltensweisen als Folgen traumatischer Erfahrungen kennen. Reflexion des eigenen Handelns und der persönlichen Sicherheit im Umgang mit Menschen, die von einer psychischen Traumatisierung betroffen sind, sind ebenso Inhalt der Weiterbildung.

Die Weiterbildung ist in sechs Module gegliedert und dauert sechs Monate. Dazu sind noch Reflexionstage geplant. Außerdem sollen die Teilnehmenden ein Projekt entwickeln und in ihrer Einrichtung umsetzen. Die Kosten für diese Weiterbildung belaufen sich auf 690,00 Euro. Die Weiterbildung wird mit einem IF-Zertifikat abgeschlossen. Zielgruppe sind Erzieher/innen, Sozialpädagogen/innen und Kinderpfleger/innen mit mindestens 3 Jahren Berufstätigkeit. Am 19. November findet zwischen 9.00 und 12.00 Uhr eine Einführung statt. (AGF)

Hinweis: Anmeldung bis zum 24. Oktober 2015 unter if-fortbildung@ksfh.de.

Der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. vertritt die Interessen von 1500 katholischen Trägern von Kindertageseinrichtungen mit rund 2000 Krippen, Kindergärten, Horten und Häusern für Kinder. Der 1917 gegründete Verband bietet neben der politischen Vertretung auch Fort- und Weiterbildungen, Informationsservice, Arbeitshilfen sowie Fachveranstaltungen an. Der Verband ist ein anerkannter Fachverband des Deutschen Caritasverbandes, Landesverband Bayern e. V., und Mitglied im Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK) – Bundesverband e.V.

Verantwortlich: Pia Theresia Franke, Geschäftsführerin

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern, Maistraße 5, 80337 München
Tel. 089 5307 25 – 18, E-Mail: presse@kath-kita-bayern.de, www.kath-kita-bayern.de